

	<p>Objekt: Optisches Lot von Fennel</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030012513001</p>
--	---

Beschreibung

Das Optische Lot besteht aus Metall. Auf dem Dreifuß steckt ein senkrecht Rohr mit Linsen oben und unten. Im oberen Bereich ist waagrecht ein Fernrohr mit Okular angebracht. Über Rändelschrauben am senkrechten Rohr lassen sich die Linsen verstellen. Unterhalb des Fernrohr ist eine Kreuzlibelle auf einer kleinen Metallplattform angebracht. Zwei der drei Füße lassen sich über Rändelschrauben justieren. Oberhalb auf dem Dreifuß sind Herstellerangaben eingeprägt.

Das optische Lot wird im zugehörigen Holzkasten aufbewahrt. Auf dessen Deckel finden sich zwei Plaketten mit Herstellerangaben, sowie ein Handschriftlich aufgebrachter Verweis. Die Kiste verfügt über ein Schloss, dessen Schlüssel fehlt, zwei Verschlussaken und einen Ledergurt. Auf der Vorderseite ist ein Aufkleber angebracht, der eine rot-weiße Darstellung zeigt. Der Aufkleber scheint unvollständig zu sein.

Grunddaten

Material/Technik:	Metall, Glas *
Maße:	Höhe: 201 mm; Breite: 141 mm; Länge: 140 mm; Gewicht: 1100 g (Maße der Kiste: 250 x 185 x 180 mm, 1380 g)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1927-1937
	wer	Otto Fennel Söhne (Kassel)
	wo	Kassel

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Ahlen

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Zeche Westfalen

[Zeitbezug] wann 1926-2000

wer

wo

Schlagworte

- Geodäsie
- Lot
- Markscheide
- Messgerät
- Theodolit
- Vermessung